

FAQS

Ist häusliche Gewalt eine Privatsache?

Häusliche Gewalt ist nie Privatsache!

Sie ist immer ein Verstoß gegen das Recht des Menschen auf körperliche und seelische Unversehrtheit. Auch Kinder sind von häuslicher Gewalt direkt oder indirekt betroffen. Täterarbeit nach häuslicher Gewalt dient dem Opferschutz und gibt Tätern und Täterinnen die Gelegenheit, gewaltfreie Handlungskompetenzen zu erlernen und diese zu erweitern. Das hilft, den Schutz der Familien vor weiterer Gewalt zu sichern.

Für wen ist das Angebot?

Partnerschaftsgewalt kommt in allen sozialen Schichten, allen Altersgruppen, sowie allen Bildungsschichten vor – unabhängig der Herkunft oder Religion der Beteiligten. Falsche Scheu ist also nicht angebracht. Unser Ziel ist die nachhaltige Beendigung häuslicher Gewalt und damit der Schutz der Opfer und deren Kinder.

Kann ich ohne deutsch Kenntnisse am Kurs teilnehmen?

Da die Übungen und der Austausch in der Gruppe die Hauptwirkfaktoren sind, ist das Verständnis der deutschen Sprache notwendig. Einzelgespräche können auch unter zur Hilfenahme eines Sprachmittlers durchgeführt werden.

Wie kann ich mich verhalten, wenn mein erwachsener Sohn mich schlägt?

Vereinbaren Sie gerne einen Termin für uns und wir besprechen mit Ihnen die nächsten Schritte und vermitteln Sie in die passenden Hilfeangebote.

Kann ich auch zu Ihnen kommen, wenn ich ein Suchtproblem habe und die Gewalt immer unter Alkoholeinfluss stattfindet?

Vereinbaren Sie gerne einen Termin zum Erstgespräch und wir besprechen, ob es notwendig ist zunächst Suchtberatung in Anspruch zu nehmen und wir helfen Ihnen gerne den Kontakt zur Suchthilfe herzustellen.

Beraten Sie mich auch, wenn ich Opfer von häuslicher Gewalt bin?

Für die Beratung der Opfer von häuslicher Gewalt ist im Kreis Mettmann der SKFM e.V. zuständig. Persönliche Beratung erhalten Sie unter Tel.: 02104 1419-221

Beraten Sie auch Frauen, die Männer schlagen?

Ja, wir führen auch Einzelberatungen für Täterinnen durch, haben aber derzeit noch kein Gruppenangebot.